

Wiedereinstiegs-Börse weckt großes Interesse

Die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus zeigt auf: Der Bedarf an Fachkräften steigt.

Helmstedt. Im Helmstedter Mehrgenerationen-Haus fand eine Informationsbörse zum Thema Wiedereinstieg in den Beruf statt. Die Veranstalter – dazu gehörten der Landkreis Helmstedt, Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft Wolfsburg-Gifhorn-Helmstedt, der Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt, das Jobcenter Helmstedt und die Agentur für Arbeit – zeigten sich mit dem Interesse der Besucher und dem Aufkommen an Nachfragen zufrieden.

Die Infobörse unter dem Motto „Zurück in den Job! – Aber wie?“ richtete sich an alle, die ihren beruflichen Wiedereinstieg planen. Etwa 100 interessierte Frauen und Männer nutzten die Möglichkeit, sich zu Fragen rund um den Wiedereinstieg nach einer Familienpause zu informieren.

Karin Böstler vom Jobcenter und Gabriele Kühne von der Arbeitsagentur betonten bei ihrer Bilanz: „In vielen Branchen, unter



Foto: Wiebke Saalfrank/Arbeitsagentur

An den Infoständen der Veranstalter herrschte zeitweise reger Andrang.

anderem im sozialen und pflegerischen Bereich, sowie im Hotel- und Gaststättengewerbe, verzeichnen wir bereits heute einen erheblichen Fachkräftebedarf. Somit wird deutlich, dass wir auf das berufliche Potenzial von gut qualifizierten Frauen in der Familienphase im Landkreis Helmstedt nicht verzichten können.

Wir müssen hier alles Erdenkliche tun, um den Wiedereinstieg in den Beruf, meist nach einer Familienzeit, bestmöglich zu begleiten und zu unterstützen.“

Auch Katrin Morof, Gleichstellungsbeauftragte beim Landkreis, Ute Wirkus vom Mehrgenerationenhaus und Bettina Klim (Koordinierungsstelle Frau und Wirt-

schaft) zeigten sich am Ende froh, dass die Informationsbörse so gut angenommen wurde und viele Frauen sowie einige Männer die Möglichkeiten zur Information und Diskussion genutzt haben.

„Wir wollten Mut machen und Herausforderungen konkret ansprechen, um Lösungen zu finden und die richtigen Ansprechpartner zu vermitteln. Ich denke, das ist uns gelungen. Unser Dank geht an die Ausstellenden und Vortragenden für die gute Zusammenarbeit und das geleistete Engagement.“

Insgesamt 15 Organisationen und Institutionen beteiligten sich an der Börse. Neben der Beratung und Information wurden auch Vorträge angeboten. Die Themen waren vielschichtig: von „Rente – Jetzt an später denken“ bis hin zu „Wie will ich im Vorstellungsgespräch wirken?“ stand ein vielfältiges Angebot zur Verfügung.

Eine Wiederholung der Börse ist angedacht.

red